

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 127. Ratssitzung vom 6. Juni 2012

2779. 2010/72

**Motion von Dr. Ueli Nagel (Grüne) und Gabriele Kisker (Grüne) vom 03.02.2010:
Erhaltung der Biodiversität in öffentlichen Parks und privaten Gärten auf Stadtgebiet**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme der Motion ab.

Gabriele Kisker (Grüne) begründet die Motion (vergleiche Protokoll-Nr. 5485/2010).

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Philipp Käser (GLP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine kreditschaffende Weisung zu unterbreiten, welche sicherstellt, dass innerhalb von 5 Jahren mindestens 10% naturnahe Flächen zur Erhaltung der Biodiversität im Siedlungsgebiet der Stadt Zürich (inklusive Flachdächer) in öffentlichen Parks und/oder privaten Gärten auf Stadtgebiet ausgeschieden werden. Dabei ist eine wissenschaftliche Begleitung und Auswertung der Massnahmen einzuplanen.

Gabriele Kisker (Grüne) ist mit der Textänderung einverstanden.

Die geänderte Motion wird mit 64 gegen 49 Stimmen dem Stadtrat überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat